

Stadt Ibbenbüren Bebauungsplan Nr. 49

„Alstedde – Hof Bögel“

„Teilbereich Hauptschule“

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung

bearbeitet für: **Stadt Ibbenbüren**
Alte Münsterstraße 16
49477 Ibbenbüren

bearbeitet von: **öKon GmbH**
Liboristr. 13
48155 Münster
Tel.: 0251 / 13 30 28 12
Fax: 0251 / 13 30 28 19
14. Dezember 2023



Landschaftsplanung • Umweltverträglichkeit

Inhaltsverzeichnis

1	Anlass.....	2
2	Methodik.....	2
3	Einzelbaumbewertung	4
4	Fazit.....	46

1 Anlass

Der Vorhabensträger plant die bauliche Umgestaltung eines Grundstücks an der Straße 'Am Sportzentrum' in Ibbenbüren. Das geplante Gebiet befindet sich im Südosten des Stadtgebiets von Ibbenbüren und bildet an dieser Stelle den südlichen Rand des Siedlungskörpers.

Die auf der Fläche befindliche Baumsubstanz soll frühzeitig in die Planung einbezogen werden, um den Erhalt wertvoller Gehölze langfristig zu ermöglichen.

Daher wurden alle im Plangebiet vorkommenden Bäume erfasst und hinsichtlich der Vitalität, der ökologischen Wertigkeit und des ortsbildprägenden Charakters bewertet.

Dazu wurden am 23.11.2023, 24.11.2023 und 03.12.2023 Ortstermine zur Aufnahme der Einzelbäume ab 20 cm Brusthöhendurchmesser durchgeführt. Zudem wurden flächige Baumbestände bzw. Waldflächen bestandsweise aufgenommen.

In Abbildung 1 ist das Plangebiet großmaßstäblich dargestellt.



Abbildung 1: Übersichtskarte des Untersuchungsgebiets. Datenlizenz Deutschland – Namensnennung 2.0 (www.govdata.de/dl-de/by-2-0) Daten (URI): http://www.wms.nrw.de/geobasis/wms_nw_dtk; http://www.wms.nrw.de/geobasis/wms_nw_dop

2 Methodik

Bei den Ortsterminen am 23.11.2023, 24.11.2023 und 03.12.2023 wurde der Baumbestand gesichtet und vom Boden aus beurteilt. Zur Anlage des Katasters wurden Parameter wie Durchmesserklasse, Höhe, Vitalität und Kronendurchmesser aufgenommen.

Die Angaben zur Höhe wurden gutachterlich geschätzt und stichprobenartig nachgemessen. Ebenfalls wurden die Kronendurchmesser durch grobes Abschreiten ermittelt und durch gelegentliche Messungen verifiziert.

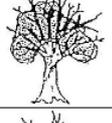
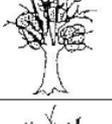
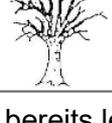
Die Einordnung in Durchmesserklasse der Bäume erfolgte durch Schätzung und stichprobenhafte Messungen. Die Einteilung erfolgte in 5 cm-Klassen.

Zur ergänzenden Bewertung wurden Daten zum ortsbildprägenden Charakters der Vitalität und der ökologischen Wertigkeit durch gutachterliche Einschätzung erhoben.

Die ökologische Wertigkeit wird im folgenden vierstufig dargestellt und ist neben der Baumart und dem Habitus von vorgefundenen ökologisch relevanten Strukturen abhängig.

Ebenfalls ist die ortsbildprägende Funktion vierstufig gegliedert. Die Ausdehnung des Kronenraums, die Sichtbarkeit von außen, besonderer Wuchs und weitere Aspekte werden in einer gutachterlichen Einschätzung einbezogen. Dabei entspricht 0 einer geringen oder nicht vorhandenen Bedeutung und 3 einer hervorzuhebenden Bedeutung.

In Abbildung 2 werden Bäume in Schadstufen aufgrund von Vitalzuständen beschrieben.

Schad- stufe	Schädi- gungs- grad [%]	Zeichen	
0 gesund bis leicht geschädigt	0 -10 [%]		
1 leicht bis mittelstark geschädigt	>10 - 25 [%]		
2 mittelstark bis stark geschädigt	>25 - 60 [%]		
3 stark bis sehr stark geschädigt	>60 - 90 [%]		
4 sehr stark geschädigt bis absterbend/ tot	>90 -100 [%]		

Vitalität und Verkehrssicherheit müssen jedoch getrennt voneinander betrachtet werden. Der Vitalitätszustand eines Baumes kann daher abweichend von der Verkehrssicherheit sein.

Selbst ein vitaler Baum kann durch großvolumige Ausmorschungen, z.B. auf Grund einer Besiedelung mit holzerstörenden Pilzen, nicht mehr stand- oder bruchsicher sein.

Andererseits kann ein Baum der Vitalitätsstufe 3 oder 4 durchaus noch einige Zeit als stand- und bruchsicher eingestuft werden.

Ist in der Dokumentation die Vitalitätsstufe 0 angegeben, sind die Verzweigungsstruktur im Feinastbereich der Kronenperipherie, der Triebhängenzuwachs je Vegetationsperiode und auch die Ausbildung der Belaubung in Größe, Form und Farbgebung sowie die Belaubungsdichte jeweils arttypisch und jahreszeitlich entsprechend.

Auch der Totholzanteil entspricht dann jeweils einem vitalen Baum dieser Gattung, Altersklasse und Pflegezustandes.

Ist hinter der Vitalitätsstufe ein Minuszeichen (z.B. 1 -) angegeben, sind bereits leichte Einschränkungen in der jeweiligen Vitalitätsstufe erkennbar.

Abbildung 2: Vitalitätsstufen von Bäumen. Abbildung modifiziert aus (GALK-Arbeitskreis-Stadtbäume, 2002).

Ist die Vitalitätsstufe mit einer Staffelung (z.B. 0 - 1 bzw. 1 - 2), angegeben, ist bereits eine deutliche Tendenz in jeweils höhere, d.h. schlechtere Vitalitätsstufe vorhanden.

Die Bäume wurden mittels GPS eingemessen. Leichte Abweichungen der Standorte sind dem Messverfahren zuzuschreiben. Die punktgenaue Einmessung im Vorfeld des Bauvorhabens ist durch einen Vermesser durchzuführen.

3 Baumbewertung

Bei der Datenerfassung konnten 120 Bäume und fünf flächige Bestände aufgenommen werden. Die Standortortung und Bewertung einer Baumgruppe von sieben Bäumen wurde dabei unter der Nr. 35 vorgenommen.

In Tabelle 1 sind die erhobenen Baumparameter aufgeführt. Bäume die in die höchste Wertigkeitsstufe eingeteilt wurden, sind farblich hervorgehoben.

Tabelle 1: Baumdaten

Nr.	Art	BHD	Höhe	Kronendurchmesser	Vitalität	ortsbildprä g. Wertigkeit	ökologisch Wertigkeit
1	Birke	30	15	5x5	0	1	1
2	Birke	40	17	7x7	0	2	2
3	Hainbuche	35	13	6x5	0	2	2
4	Eiche	45	14	10x10	0	3	2
5	Eiche	55	17	10x10	0	3	2
6	Berg-Ahorn	40/40	14	10x8	1	2	2
7	Spitz-Ahorn	20	6	4x4	1	1	1
8	Eiche	50	9	8x8	0	2	2
9	Feld-Ahorn	25	6	6x5	2	1	1
10	Spitz-Ahorn	40	6	7x7	0	2	1
11	Hainbuche	30	6	7x5	0	2	1
12	Hainbuche	30	6	5x5	0	2	1
13	Hainbuche	30	6	5x5	0	2	1
14	Hainbuche	25	7	5x5	0	2	1
15	Eiche	30	6	7x6	0-	2	1
16	Hainbuche	20	5	4x4	0-	1	1
17	Feld-Ahorn	20	4	3x2	1	1	1
18	Feld-Ahorn	25	6	4x4	1	1	1
19	Eiche	35	9	8x7	0	2	1
20	Eiche	30	8	6x6	0	2	1
21	Feld-Ahorn	20	6	4x4	0-	1	1
22	Feld-Ahorn	20	6	4x4	0-	1	1
23	Rot-Eiche	30	8	7x6	0-	1	1
24	Rot-Eiche	20	8	5x5	0-	1	1
25	Rot-Eiche	30	9	5x5	0	1	1
26	Rot-Eiche	35	10	7x7	0	2	1
27	Rot-Eiche	30	9	5x5	0	1	1
28	Rot-Eiche	40	12	7x7	0	2	1
29	Rot-Eiche	40	14	7x7	0-	2	1
30	Rot-Eiche	40	14	8x7	0	2	1
31	Rot-Eiche	35	14	8x7	0	2	1
32	Rot-Eiche	40	14	6x6	0-	2	1

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
 Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren

Nr.	Art	BHD	Höhe	Kronendurchmesser	Vitalität	ortsbildprägnanzwertigkeit	ökologisch Wertigkeit
33	Rot-Eiche	35	11	8x6	0	2	1
34	Pappel	35	15	8x6	0	1	1
35	7 x Haibuche	20	12	11x10	0	2	2
36	Silber-Ahorn	70	22	14x12	0	3	2
37	Silber-Ahorn	50/50	22	18x13	0	3	2
38	Eiche	50	25	11x10	0	3	3
39	Eiche	70	25	14x10	0	3	3
40	Eiche	30	14	8x7	0	2	1
41	Eiche	20	6	4x4	0	1	2
42	Hainbuche	20	7	5x4	0	1	1
43	Hainbuche	20	7	4x3	0	1	1
44	Hainbuche	20	7	4x4	0	1	1
45	Silber-Ahorn	55	18	12x12	0	2	2
46	Kirsche	30	10	6x6	0	2	2
47	Eiche	50	12	11x10	0	2	2
48	Eiche	40	15	10x9	0	2	1
49	Eiche	30	14	6x5	0	1	1
50	Eiche	30	13	5x5	0	1	1
51	Eiche	60	20	11x11	0	3	2
52	Eiche	50	20	11x10	0	3	2
53	Eiche	45	21	10x10	0	3	2
54	Hainbuche	40	15	5x5	0	1	1
55	Hainbuche	30	9	6x6	0	1	1
56	Hainbuche	30	9	7x6	0	1	1
57	Silber-Ahorn	65	15	16x14	0	2	2
58	Edelkastanie	30	9	6x6	0	1	1
59	Hainbuche	30	9	9x9	0	1	1
60	Eiche	50	15	18x10	0	3	2
61	Eiche	40	16	17x9	0	3	2
62	Eiche	55	17	18x16	0	3	2
63	Kirsche	30	12	8x8	0	1	1
64	Kirsche	30	12	8x6	0	1	1
65	Prunus	30	11	5x5	0-	1	1
66	Walnuss	40	13	9x8	0	1	1
67	Birne	30	7	5x4	0	1	2
68	Walnuss	30	9	8x8	0	1	1
69	Berg-Ahorn	45	14	10x9	0	2	1
70	Eiche	45	12	11x11	0	2	2

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
 Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren

Nr.	Art	BHD	Höhe	Kronendurchmesser	Vitalität	ortsbildprägnanzwertigkeit	ökologisch Wertigkeit
71	Edelkastanie	40	10	10x7	0	1	1
72	Rosskastanie	50	11	12x12	0	2	1
73	Hainbuche	20	7	4x4	0	1	1
74	Hainbuche	20	7	4x4	0	1	1
75	Linde	60	18	13x12	0	3	3 (Astlöcher)
76	Linde	50	17	10x8	0	3	3 (Specht)
77	Spitz-Ahorn	30	4	4x4	0	1	1
78	Eibe	30	6	4x4	0	1	1
79	Eibe	30	4	4x4	0	1	1
80	Linde	35	8	6x6	0	1	1
81	Kirsche	35	9	10x10	0	1	1
82	Kirsche	30	9	8x8	0	1	1
83	Hainbuche	30	13	8x6	0	1	1
84	Esche	45	13	9x9	0	2	1
85	Hainbuche	45	15	11x9	0	2	1
86	Hainbuche	40	15	8x8	0	1	1
87	Hainbuche	25/25	13	10x8	0	1	1
88	Rosskastanie	30	10	8x8	0	1	1
89	Silber-Ahorn	65	17	18x12	0	3	2
90	Silber-Ahorn	60/30	19	18x16	0	3	2
91	Kirsche	40	12	6x4	0	1	1
92	Kirsche	34	11	6x6	0	1	1
93	Linde	35	11	7x6	0	1	1
94	Birke	35	15	7x7	0	1	1
95	Kiefer	30	11	5x5	0	1	1
96	Linde	20	11	4x3	0	0	1
97	Kirsche	40	12	6x4	0	0	1
98	Kirsche	20	11	3x2	0	0	1
99	Rot-Eiche	70	15	18x18	0	3	2
100	Hainbuche	40	12	8x6	0	1	1
101	Hainbuche	40	12	6x6	0	1	1
102	Hainbuche	40	12	8x7	0	1	1
103	Eiche	50	15	19x17	0	3	2
104	Maulbeerbaum	20	5	6x6	0	1	1
105	Hainbuche	20	7	4x4	0	1	1
106	Hainbuche	25	8	6x5	0	1	1
107	Linde	335	10	7x7	0	1	1
108	Linde	20	10	5x5	0	1	1

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren

Nr.	Art	BHD	Höhe	Kronendurchmesser	Vitalität	ortsbildprä g- Wertigkeit	ökologisch Wertigkeit
109	Silber-Ahorn	50	13	15x13	1	2	1
110	Silber-Ahorn	40	13	11x10	0-	1	1
111	Kirsche	30	11	6x6	0	1	1
112	Feld-Ahorn	30	11	6x6	0	1	1
113	Silber-Ahorn	40/30	14	12x10	0-	1	1
114	Birke	35	15	7x7	0	2	1
115	Eiche	25	10	6x6	0	1	1
116	Feld-Ahorn	40	11	11x10	0	1	1
117	Eiche	45	14	12x11	0	2	2
118	Spitz-Ahorn	40	13	9x9	0	1	1
119	Eiche	55	22	17x15	0	3	2
120	Birke	25	16	4x4	0	1	1

Die flächigen Bestände werden in Tabelle 2 beschrieben.

Tabelle 2: Angaben zu den Flächenbeständen bzw. Wäldchen

Bestands-Nr.	Baumarten	Höhe (m)	Mittlerer Brusthöhendurchmesser (cm)	ortsbildprä g- Wertigkeit	ökologisch Wertigkeit
1	Eiche, Birke, Buche, Hainbuche	bis 25 m	50 cm	3	3
2	Rot-Eiche, Birke	bis 20 m	40 cm	2	1
3	Buche, Hasel, Ulme, Eiche, Spitz-Ahorn, Berg-Ahorn	bis 15 m	40 cm	2	1
4	Hainbuche, Feld-Ahorn, Eiche, Birke	bis 15 m	35 cm	2	2
5	Spitz-Ahorn, Feld-Ahorn, Berg-Ahorn, Sal-Weide, Birke	bis 20 m	35 cm	2	2

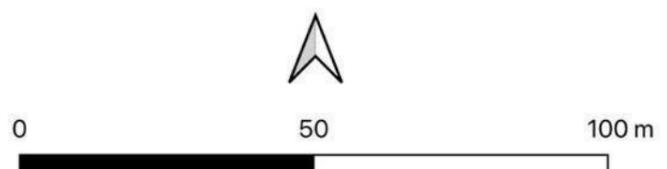
Eine Verstandortung der Einzelbäume wird in Abbildung 2 vorgenommen. Ebenfalls werden die Flächenbestände in Abbildung 2 dargestellt.



Am Sportzentrum - Ibbenbüren

- Untersuchungsgebiet
- Flächenbestände
- + Baumstandorte mit Nummerierung
(der Kronenradius ist maßstäblich dargestellt)

Hintergrundkarte:
 Datenlizenz Deutschland – Namensnennung 2.0 (www.govdata.de/dl-de/by-2-0) Daten (URI): http://www.wms.nrw.de/geobasis/wms_nw_dtk; http://www.wms.nrw.de/geobasis/wms_nw_dop



In der nachfolgenden Fotodokumentation sind die registrierten Einzelbäume sowie die Flächenbestände dargestellt.



Baum Nr.1



Baum Nr.2



Baum Nr.3



Baum Nr.4

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.5



Baum Nr.6



Baum Nr.7



Baum Nr.8

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.9



Baum Nr.10



Baum Nr.11, 12, 13



Baum Nr.14

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.15



Baum Nr.16



Baum Nr.17



Baum Nr.18

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.19



Baum Nr.20



Baum Nr.21



Baum Nr.22

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.23



Baum Nr.24



Baum Nr.25



Baum Nr.26

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.27



Baum Nr.28



Baum Nr.29



Baum Nr.30

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.31



Baum Nr.32



Baum Nr.33



Baum Nr.34

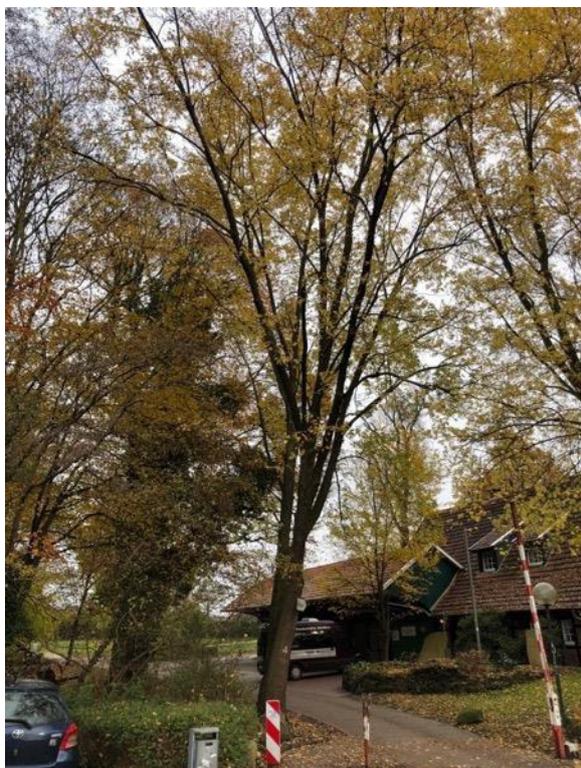
Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baumgruppe Nr.35



Baum Nr.36



Baum Nr.37



Baum Nr.38 und Baum Nr.39

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.40



Baum Nr.41



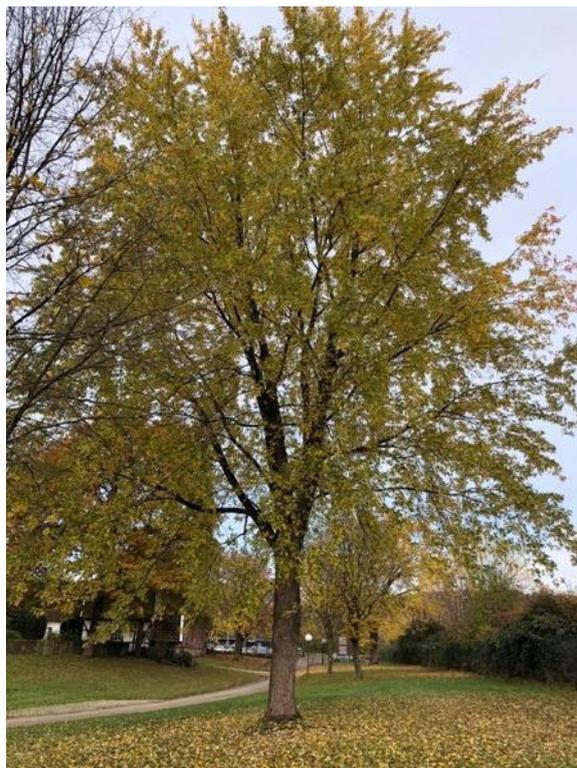
Baum Nr.42



Baum Nr.43



Baum Nr.44



Baum Nr.45



Baum Nr.46



Baum Nr.47



Baum Nr.48



Baum Nr.49



Baum Nr.50



Baum Nr.51



Baum Nr.52



Baum Nr.53



Baum Nr.54



Baum Nr.55

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.56



Baum Nr.57



Baum Nr.58



Baum Nr.59

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.60



Baum Nr.61



Baum Nr.62



Baum Nr.63

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.64



Baum Nr.65



Baum Nr.66



Baum Nr.67

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.68



Baum Nr.69



Baum Nr.70



Baum Nr.71

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.72



Baum Nr.73



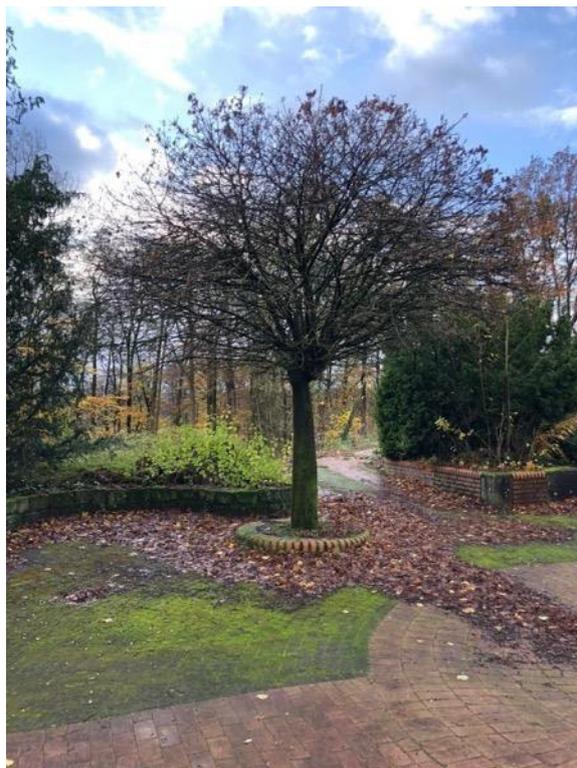
Baum Nr.74



Baum Nr.75



Baum Nr.76



Baum Nr.77



Baum Nr.78



Baum Nr.79

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.80



Baum Nr.81



Baum Nr.82



Baum Nr.83

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.84



Baum Nr.85



Baum Nr.86



Baum Nr.87

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.88



Baum Nr.89



Baum Nr.90



Baum Nr.91



Baum Nr.92



Baum Nr.93



Baum Nr.94



Baum Nr.95

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.96



Baum Nr.97



Baum Nr.98



Baum Nr.99



Baum Nr.100, 101 und 102



Baum Nr.103



Baum Nr.104



Baum Nr.105



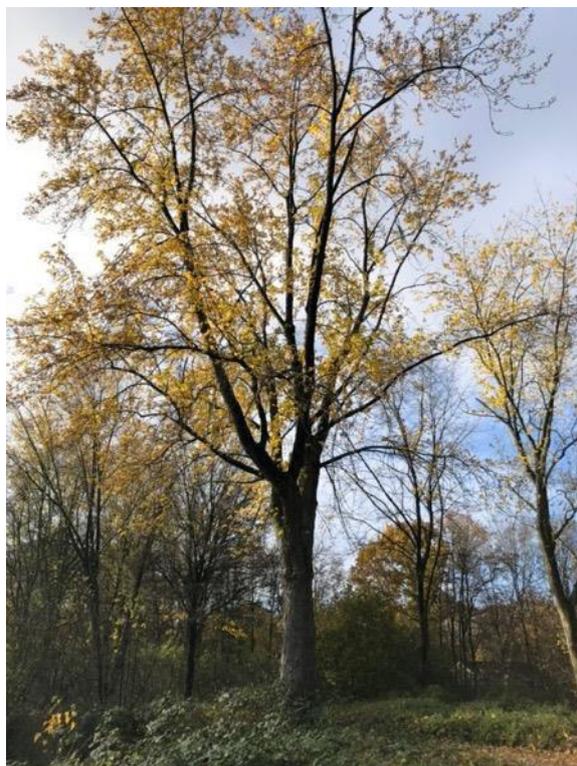
Baum Nr.106



Baum Nr.107



Baum Nr.108



Baum Nr.109

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Baum Nr.110



Baum Nr.111



Baum Nr.112



Baum Nr.113



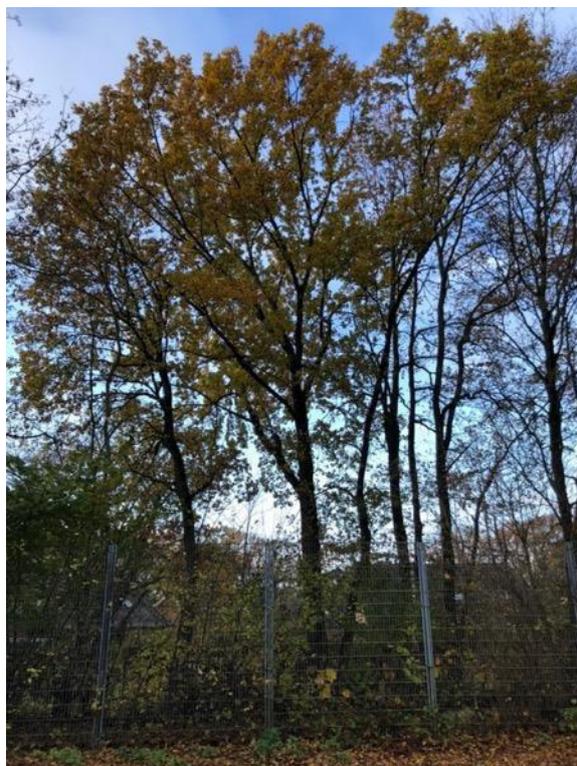
Baum Nr.114



Baum Nr.115



Baum Nr.116



Baum Nr.117



Baum Nr.118



Baum Nr.119



Baum Nr.120

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Bestand 1 Ostansicht



Bestand 1 Südansicht



Bestand 1 Nordostansicht



Bestand 1 Nordansicht



Bestand 2



Bestand 3 (Zur Straße)

Bewertung eines Baumbestands hinsichtlich einer geplanten Bebauung
Flurstücke 1335, 832, 924 und 1268 (teilw.), Flur 51, Gem. Ibbenbüren



Bestand 3 (östl. der Einfahrt)



Bestand 4 an Bolzplatz



Bestand 4 an Spielplatz



Bestand 5 mit Lichtung